



HISTORISCH-KULTURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

INSTITUT FÜR KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

INSTITUT FÜR ALTE GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE,
PAPYROLOGIE UND EPIGRAPHIK

Die genannten Institutionen erlauben sich, zu folgendem Vortrag einzuladen, den

Prof. Dr. Hans-Joachim Gehrke

(Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

am Donnerstag, dem **8 Juni 2017**, um **17 Uhr s. t.**,
im **Hörsaal 21** des Hauptgebäudes der Universität Wien,
1010 Wien, Universitätsring 1,
halten wird:

Griechische Mythen als Geschichte der Griechen

Mythische Erzählungen der Griechen sind bekannt und vielfach rezipiert, nicht zuletzt in der Kunst. Die Sagen von Herakles und den Argonauten, die Taten der Helden vor Theben und Troja, die Irrfahrten des Odysseus werden deshalb immer wieder traktiert. Selbst wenn es gelegentlich zu – auch heißen – Debatten über ihre Historizität kommt (man denke an den Trojanischen Krieg), werden sie doch meistens als Mythen aus der historischen Forschung ausgeblendet. In dem Vortrag soll demgegenüber gezeigt werden, dass sie doch einen Blick in die griechische Geschichte erlauben – und zwar aus der Perspektive der Griechen selber. Zu diesem Zweck werden wesentliche Strukturelemente dieser Mythen auf die Erfahrungshorizonte ihrer Entstehungszeiten bezogen.

Gäste sind herzlich willkommen!

Im Anschluss an den Vortrag bittet der Eranos Vindobonensis in die Räumlichkeiten des Instituts für Alte Geschichte und Altertumskunde, Papyrologie und Epigraphik zu einem Gläschen Wein.

Univ.-Doz. Dr. Thomas Kruse

Univ.-Prof. Dr. Marion Meyer
Univ.-Prof. Dr. Danuta Shanzer

Univ.-Prof. Dr. Claudia Theune-Vogt